

E R N S T G A R G E R

DIE  
RELIEFS  
AN  
DEN  
FÜRSTEN-  
TÖREN  
DES  
STEFANS-  
DOMS

MIT 32 TAFELN

MIT DIESEM BAND BEGINNT EINE REIHE VON VERÖFFENTLICHUNGEN ÜBER PLASTIK UND ARCHITEKTUR DES STEFANSDOMES, DIE IN IHRER GESAMTHEIT EINE MONOGRAPHIE DIESES EINZIGEN GROSSEN DEUTSCHEN DOMES, DEM MERKWÜRDIGERWEISE BISHER NOCH KEINE EINGEHENDE WISSENSCHAFTLICHE BEARBEITUNG ZUTEIL WURDE, DARSTELLT. DIESE REIHE HAT IM GEGENSATZ ZUR AUFGABE DER TOPOGRAPHIE DES STEFANSDOMES — DIE SICH IN VORBEREITUNG BEFINDET — DIE STELLUNG DIESES MONUMENTES INNERHALB DER GESAMTEN DEUTSCHEN KUNST ZUM GEGENSTAND. DIE AUFNAHME DIESER STEFANSDOMDENKMÄLER, DIE BEI DEN AUSSERGEWÖHNLICH SCHWIERIGEN LICHT- UND PLATZVERHÄLTNISSEN DIE GANZE GESCHICKLICHKEIT UND GEDULD BESTER FACHPHOTOGRAPHEN ERFORDERT, SIND DIE ERSTEN VERÖFFENTLICHUNGEN IM ZUGE DER PHOTOGRAPHISCHEN DURCHARBEITUNG ZU ERNST'S „UNTERSUCHUNGEN DER GOTISCHEN DOMPLASTIK“, DIE EBENFALLS IN DIESER FOLGE ERSCHEINEN WIRD.

PREIS DES BANDES IN GANZLEINEN NACH ENTWURF  
VON ROBERT HAAS RM. 11.—, Großquart.

Ⓜ

**KRYSTALLVERLAG**

WIEN IX, WÄHRINGERSTRASSE 2—4.